## RMH Regionalmedien AG

## LZ Medien Holding und Tagblatt Medien fusionieren zur RMH

Branche:	Medien	
ValNr.:	N: 205 500	Kurs: ca. CHF 350
Autor:	André Spillmann	+41 44 293 65 58

In Mio. CHF	LZM	TBM	Total
Gesamtertrag	112.3	114.2	226.5
EBITDA	12	8.2	20.2
EBITDA Marge (%)	10.7%	7.2%	N/M
Gruppenergebnis	8.0	4.6	12.6
Bilanzsumme	119.5	94.1	213.6
Eigenkapital	90.4	59.8	150.2
Operativer CF	10.5	4.1	14.6

Quelle: Zürcher Kantonalbank



Ausgangslage: Wie im Dezember 2017 bekannt gegeben, will die **NZZ-Mediengruppe** gemeinsam mit den **AZ Medien** ein Regionalmedien-Joint-Venture gründen. So soll sichergestellt werden, dass die eigenen Medien im fortschreitenden Konsolidierungsprozess der Branche auch in Zukunft aus einer Position der Stärke agieren können. Das neue Medienunternehmen wird die nötige Finanzkraft haben, um langfristig in die Weiterentwicklung seiner Marken und Produkte zu investieren und mit Innovationen die digitale Transformation zu forcieren. Dabei wird weiterhin auf die eigene lokale und regionale Verankerung gesetzt. Das Joint Venture steht noch unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch die Wettbewerbskommission. Wann der definitive Entscheid folgt, ist noch offen.

Für die Umsetzung der neuen Strategie werden die beiden Verlage LZ Medien Holding AG (LZM) und Tagblatt Medien Holding AG (TBM) zusammengelegt.

Die Fusionstransaktion wird wie folgt abgewickelt: Aktionäre, die ihre Beteiligungen an der LZ Medien Holding (LZM) und Tagblatt Medien Holding AG (TBM) veräussern möchten, können ihre Aktien zu **CHF 1750** respektive **CHF 2100** der Freien Presse Holding AG (FPH) andienen. Ebenfalls hat sich die FPH bereit erklärt, die Aktien über den ausserbörslichen Markt eKMU-X zu den selben Preisen zu kaufen.

Der ausserbörsliche Handel wird für beide Aktien bis zum **28. Mai 2018 um 17.00h** aufrechterhalten, danach können die Aktien nur noch über die Gesellschaft angedient werden. Aktionäre, welche die Aktien nicht andienen oder verkaufen, erhalten im Gegenzug Aktien der RMH, die ab dem 29. Mai 2018 auf eKMU-X gehandelt werden. Der indikative Preis der neuen RMH-Aktie liegt im Bereich von CHF 350.

Aufgrund der Fusion wird die Gesellschaft LZ Medien Holding AG (LZM) in RMH Regionalmedien AG umbenannt. Die Firma Tagblatt Medien Holding AG (TBM) wird nach der Fusion gelöscht.

Ausblick: Die NZZ Regionalmedien haben mehrfach gezeigt, dass sie sich auch unter veränderten Marktbedingungen mit ihren regional gut verankerten Angeboten durchsetzen können. Um die regionale Publizistik angesichts der rückläufigen Marktentwicklung weiter zu stärken, hat die NZZ-Mediengruppe entschieden, ihr regionales Mediengeschäft in ein Joint Venture mit den AZ Medien zusammenzuführen. Mit dem gemeinsamen Unternehmen können die Reichweite erhöht und Grössenvorteile erzielt werden.

## Transaktions- und Zeitplan

Transaktions- und Z	ertpiari
Fusion	LZM (übernehmend) mit TBM (untergehend)
Neue Firma	RMH Regionalmedien AG
Split LZM	1 Aktie LZM = 5 Aktien RMH
Aktientausch TBM	1 Aktie TBM = 6 Aktien RMH
Angebotspreis 1	CHF 350 pro Aktie RMH
Angebotspreis 2	CHF 1'750 pro Aktie LZM
Angebotspreis	CHF 2'100 pro Aktie TBM
Vollzug	ab sofort
Angebotsfrist	Bis 31. Juli 2018
Letzter Handelstag	LZM & TBM 28. Mai 2018
Erster Handelstag	RMH 29. Mai 2018
Aktienkapital Neu	CHF 223'650
	745'000 Aktien @ Nominal CHF 0.30
Umsetzungsstelle	LZ Medien Holding AG Aktienregister
	Maihofstrasse 76
	Postfach
	6002 Luzern

Fazit: Noch sind die genauen Details zum geplanten Joint Venture der NZZ Mediengruppe mit der AZ Medien nicht bekannt. Fakt ist, dass die Transaktion noch von der Wettbewerbskommission abgesegnet werden muss. Mit der Zusammenlegung der beiden Regionalmedienhäuser schreitet die gruppeninterne Konsolidierung der NZZ Mediengruppe weiter voran.

## Glossar

LZM LZ Medien Holding AG
TBM Tagblatt Medien AG
RMH Regionalmedien AG

Dieses Porträt wurde nicht vom Research der Zürcher Kantonalbank («ZKB») erstellt, sondern von der Organisationseinheit Verkauf Aktien, und untersteht somit nicht den Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse der Schweizerischen Bankiervereinigung. Die ZKB ist die Betreiberin der ausserborslichen Handelsplattform eKMU-X, an welcher sie auch als Liquiditätsproviderin am Handel der Effekten teilnimmt. Die Ausübung dieser beiden Funktionen, insbesondere wenn die ZKB eigene Bestände der porträtierten Gesellschaft hält, birgt das Risiko von Interessenkonflikten.

Daily Market Opinion Zürcher Kantonalbank
25. Mai 2018 Zürcher Kantonalbank